



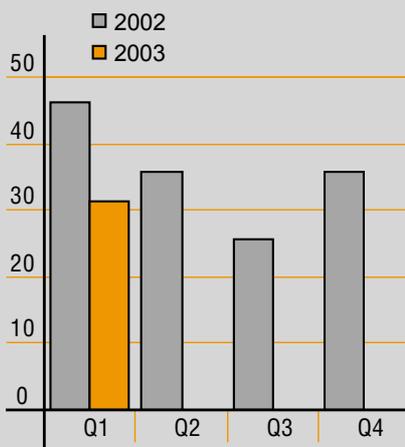
Ma
[Navigation icons: back, forward, search]
Mass
1:50
1:250
1:1000
Eingab
Flächen
Fläche
Fläch
Neu lade
Karte ne
Layer ne
Hilfe

Quartalsbericht - Q1/2003 - Quarterly report

Das 1. Quartal 2003 im Überblick

- Positives Betriebsergebnis: EUR 0,4 Mio
- Hoher operativer Cashflow: EUR 3,2 Mio
- Vertrieb trotz schwierigem Umfeld:
 - Umsatz: EUR 31,3 Mio
 - Rohertrag: EUR 11,7 Mio
 - davon aus eigener Technologie: 47%
- PTC-Geschäft planmäßig angelaufen
- Kostensenkungsprogramm zeigt Wirkung
- Bilanzsumme um weitere 8% gedrückt
 - Bankschulden deutlich abgebaut

Umsatz / Revenue (in Million EUR)



Früchte der Konsolidierungspolitik geerntet

Mit einem positiven Betriebsergebnis EBITA und einem überraschend guten operativen Cashflow in Höhe von EUR 3,2 Mio hat die Mensch und Maschine Software AG (MuM) im Q1/2003 die ersten Früchte der rigorosen Konsolidierungspolitik geerntet und ihre für das Jahr 2003 gesetzten Ziele untermauert.

Erfolg in sehr schwierigem Marktumfeld

Der Umsatz lag trotz des sehr schwierigen Marktumfeldes mit EUR 31,3 Mio (Vj 46,1) im Rahmen der Erwartungen, ebenso der Rohertrag: Hier wurde mit EUR 11,7 Mio (Vj 13,8) bereits 23% des Jahresziels von gut 50 Mio EUR erreicht.

Neue Säulen entwickeln sich gut

Besonders erfreulich war die Entwicklung der strategisch wichtigen Bereiche: Der Rohertragsanteil aus eigener Technologie und Dienstleistung lag bei EUR 5,5 Mio oder 47% und hat sich damit auf dem hohen Niveau des Vorjahres stabilisiert. Der im Rahmen der Drei-Säulen-Strategie neu hinzukommende Bereich PTC ist seit Vertragsbeginn 1.3.2003 planmäßig angelaufen und hat bereits einen kleinen Beitrag zu Umsatz und Rohertrag im Bereich Fremdprodukte geleistet. Auch die Friktionen mit dem Autodesk-Bereich sind dank einer strikt neutralen Vertriebspolitik wesentlich geringer als von manchen Marktteilnehmern befürchtet.

Kostensenkungsprogramm zeigt Wirkung

Das im zweiten Halbjahr 2002 eingeleitete Kostensenkungsprogramm hat im ersten Quartal nahezu seine volle Wirkung entfaltet: Die Gesamtkosten sanken auf EUR 11,3 Mio. Im Vergleich zu den im Vorjahr ausgewiesenen EUR 11,6 Mio erscheint der Rückgang auf den ersten Blick nicht sehr bedeutend zu sein. Rechnet man jedoch den Effekt der im Vorjahr noch angewandten Entwicklungskosten-Aktivierung von netto EUR 1,0 Mio hinzu, so liegt die Kosteneinsparung bei EUR 1,3 Mio oder 10%.

Einsparungen nicht mit dem Rasenmäher

Um die Wettbewerbsfähigkeit von MuM zu erhalten, wurden die Kosten nicht nach der Rasenmähermethode gekürzt: Die Vertriebs- und Marketingkosten blieben mit minus 3% nahezu konstant, während die Verwaltungskosten um 10% abgebaut wurden. Die Entwicklungskosten stiegen aufgrund der weggefallenen Aktivierung scheinbar um 17%, gingen aber nach Bereinigung dieses Effekts um 25% zurück. Hier wirkten sich Synergie-Effekte im Entwicklungsbereich von Technologie-Töchtern sehr deutlich aus.

Positives Betriebsergebnis EBITA erzielt

Das Betriebsergebnis EBITA vor Firmenwert-Abschreibungen, Zinsen und Steuern lag bei EUR 0,4 Mio (Vj 2,2 bzw. bereinigt um Entwicklungskosten-Aktivierung 1,2). Nach Abzug der in IAS im Gegensatz zu US-GAAP noch anzuwendenden linearen Firmenwert-Abschreibung verblieb ein EBIT in Höhe von TEUR 50 (Vj 1.674 unbereinigt).

Consolidation policy bearing fruit

Mensch und Maschine Software AG (M+M) in Q1/2003 was able to harvest the first fruits from its rigorous consolidation policy with a positive operating result EBITA and an operating cashflow surprisingly high at EUR 3.2 mln, both underlining the targets set for fiscal year 2003.

Success in very difficult market environment

In spite of the very difficult market environment, revenues amounting to EUR 31.3 mln (PY 46.1) were in line with expectations, as was gross margin: The achieved amount of EUR 11.7 mln (PY 13.8) equals 23% of the EUR 50 mln full-year target.

New pillars' development positive

Especially pleasing was the development of the areas of strategic importance: The gross margin share from M+M technology and services amounted to EUR 5.5 mln or 47% and thus stabilized on the high level achieved during the previous year. The PTC business unit as part of the new Three-Pillar strategy ramped up as estimated, since the contractual starting date of March 1, 2003. It is already contributing a small amount to revenue and gross margin in the business segment trading products. As well, frictions with the Autodesk unit due to a strictly neutral sales and marketing policy are much less significant than had been feared by some market members .

Cost cutting program showing impact

The cost cutting program initiated during second half of 2002 nearly achieved its full effect in the first quarter: Total expenses decreased to EUR 11.3 mln. Compared to the amount of EUR 11.6 mln accounted in the previous year, the reduction does not seem to be very significant on the first glance. However, adjusted by the net effect of development cost capitalization which had been applied last year in the amount of EUR 1.0 mln, the cost cutting effect totals EUR 1.3 mln or 10%.

Cost cutting not using the lawn mower

In order to conserve the competitive power of M+M, expenses were not cut using the lawn mower method: Sales and marketing expenses nearly remained constant at just minus 3%, while general and administrative expenses were cut by 10%. Research and development expenses due to the dropped development cost capitalization seemed to increase by 17% but really fell 25% after adjustment of this effect. Here the synergetic effects between the development departments of technology subsidiaries had a significant positive impact.

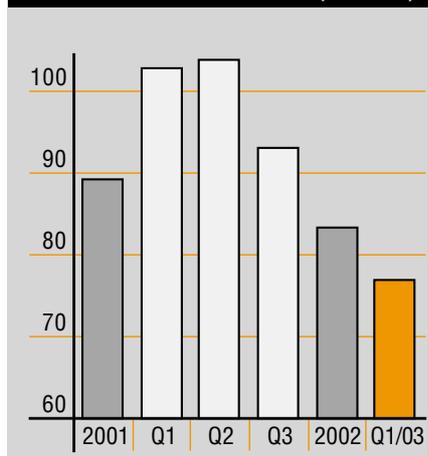
Positive operating result EBITA achieved

The operating result EBITA before goodwill amortization, interest and taxes amounted to EUR 0.4 mln (PY 2.2 unadjusted or 1.2 adjusted by development cost capitalization). After deduction of linear goodwill amortization, which is still applicable in IAS as opposed to US-GAAP, the remaining EBIT was KEUR 50 (PY 1,674 unadjusted).

The first quarter 2003 at a glance

- Positive operating result: EUR 0.4 mln
- High operating cashflow: EUR 3.2 mln
- Sales success in difficult environment:
 - Revenue: EUR 31.3 mln
 - Gross margin: EUR 11.7 mln
 - thereof M+M Technology: 47%
- PTC business ramping up as estimated
- Cost cutting program showing impact
- Total assets decreased by further 8%
- Bank debt significantly reduced

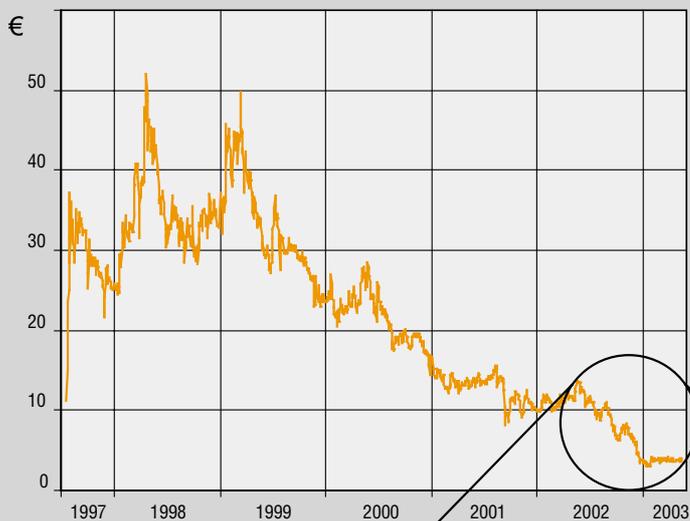
Bilanzsumme / Total assets (mln EUR)



Die Bilanzsumme konnte seit Mitte 2002 stetig verringert werden, was sich positiv auf den operativen Cashflow und den Verschuldungsgrad ausgewirkt hat.

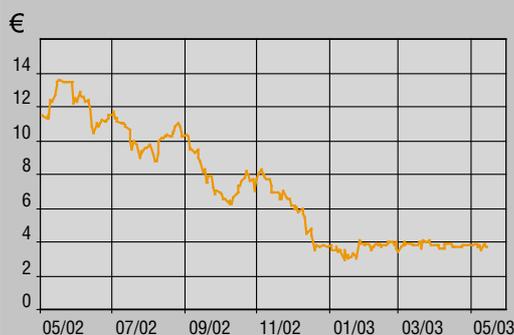
Total assets were continuously reduced since mid 2002, which had a positive impact on the operating cashflow and the debt/equity gearing.

❖ Schlusskurse Frankfurt Parketthandel / End prices Frankfurt Stock Exchange



Quelle / Source: Deutsche Börse AG

❖ Kursverlauf letzte 12 Monate / Share performance last 12 months



Das Nettoergebnis betrug TEUR -379 nach Firmenwertabschreibung (EUR -0,08 / Aktie) bzw. TEUR -35 (EUR -0,01 / Aktie) vor Firmenwertabschreibung. Die unbereinigten Vorjahreswerte lagen bei TEUR 678 nach bzw. TEUR 1.239 vor Firmenwertabschreibung.

Bilanzsumme erneut um 8% gesunken

Schneller als geplant konnte der Verschuldungsgrad abgebaut werden. Sowohl bei den Kundenforderungen als auch bei den Vorräten wurde durch straffes Management ein signifikanter Rückgang erzielt, der die Bilanzsumme im Vergleich zum 31.12.2002 um 8% auf EUR 77,0 Mio absinken ließ.

Hoher Cashflow & niedrige Investitionen

Primär diesem Effekt ist der hervorragende operative Cashflow in Höhe von EUR 3,2 Mio zuzuschreiben, der aufgrund der extrem zurückhaltenden Investitionspolitik mit Bar-Investitionen von nur EUR 0,35 Mio (Vj 3,2) weitgehend zur Senkung der Bankschulden um EUR 3,1 Mio genutzt werden konnte.

Dies hat auch das Finanzergebnis positiv beeinflusst: Die Zinsaufwendungen sanken um 5% auf TEUR 488 (Vj 515).

Ausblick

Insgesamt bietet das erste Quartal trotz des schwierig bleibenden Umfelds eine gute Basis für die Erreichung der gesetzten Ziele.

Der Umsatz- und Rohertrags-Anteil aus dem PTC-Geschäft wird im Laufe des Jahres dynamisch zunehmen. Ebenso dürften der Autodesk- ebenso wie der MuM-eigene Bereich positive Impulse durch neue Produktversionen (z.B. AutoCAD 2004) erhalten, so dass 2003 mit einer relativ starken saisonalen Entwicklung im zweiten Halbjahr und insbesondere im vierten Quartal zu rechnen ist.

Daher ist der Vorstand bei aller gebotenen Vorsicht optimistisch, dass die Marken von EUR 150 Mio beim Umsatz und EUR 50 Mio beim Rohertrag übersprungen werden können und damit die Grundlage für das gesteckte Ziel von EUR 3-4 Mio beim operativen Ergebnis EBITA und eine "schwarze Null" beim Nettoergebnis gelegt ist.

Wessling, 19. Mai 2003
Der Vorstand

The net result amounted to KEUR -379 after goodwill amortization (EUR -0.08 / share) or KEUR -35 (EUR -0.01 / share) before goodwill amortization. The unadjusted net results in the previous year were KEUR 678 after or KEUR 1,239 before goodwill amortization.

Total assets again reduced by 8%

The debt/equity ratio could be optimized faster than estimated. Both for accounts receivable and inventories a significant reduction was achieved by keeping tight management, resulting in a decrease of total assets by 8% to EUR 77.0 mln compared to Dec 31, 2002.

High cashflow & low investments

This effect primarily allowed for an excellent operating cashflow amounting to EUR 3.2 mln. This cash was used mainly for the reduction of bank debt by EUR 3.1 mln due to an extremely restrained investment policy with cash investments of EUR 0.35 mln (PY 3.2).

This also had a positive impact on the financial result: The interest expenses decreased by 5% to KEUR 488 (PY 515).

Outlook

All in all, the first quarter represents a good foundation for the achievement of the targets set, even in spite of the environment which is estimated to stay difficult.

The revenue and gross margin share from the PTC business will dynamically grow throughout the year. As well, Autodesk and M+M products should receive positive impulses from new product versions (e.g. AutoCAD 2004), probably leading to a relatively strong seasonality towards the second half of 2003 and particularly in the fourth quarter.

Therefore, the management board is guardedly optimistic that the milestones of EUR 150 mln for revenue and EUR 50 mln for gross margin can be surpassed, giving the base for the target of EUR 3-4 mln set for the operating result EBITA and for a slightly positive net result.

Wessling, May 19, 2003
The Managing Board

❏ Gewinn- und Verlustrechnung (IAS, ungeprüft) / Statement of income (IAS, unaudited)						
Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	Q1/2003		△%	Q1/2002	
Umsatzerlöse	Revenues	31.306	100%	-32%	46.099	100%
Wareneinsatz	Cost of revenues	-19.568	62,5%	-39%	-32.271	70,0%
Rohertrag	Gross margin	11.738	37,5%	-15%	13.828	30,0%
Vertriebs- und Marketingkosten	Selling and marketing expenses	-6.940	22,2%	-3%	-7.133	15,5%
Allgemeine und Verwaltungskosten	General and administrative expenses	-2.848	9,1%	-10%	-3.158	6,9%
Forschungs- und Entwicklungskosten	Research and development expenses	-2.003	6,4%	+17%	-1.717	3,7%
Sonstige betriebliche Erträge	Other operating income	447	1,4%	-1%	453	1,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	Other operating expenses	0			-44	0,1%
Betriebsergebnis vor Firmenwert-Abschreibung (EBITA)	Operating income before amortization of goodwill (EBITA)	394	1,3%	-82%	2.229	4,8%
Abschreibungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert	Amortization (and impairment) of goodwill	-344	1,1%	-38%	-555	1,2%
Betriebsergebnis (EBIT)	Operating income (EBIT)	50	0,2%	-97%	1.674	3,6%
Zinserträge/-aufwendungen	Interest income and expense	-488	1,6%	-5%	-515	1,1%
Beteiligungserträge	Income from investments and participations	18	0,1%		52	0,1%
Abschreibungen auf Finanzanlagen	Depreciation on financial assets	0			0	
Währungsgewinne/-verluste	Foreign currency exchange gains/losses	34	0,1%		60	0,1%
Sonstige Erträge / Aufwendungen	Other income/expenses	-37	0,1%		0	
Ergebnis vor Steuern (EBT)	Result before income taxes (EBT)	-423	1,4%		1.271	2,7%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	Taxes on income	70	0,2%		-547	1,2%
Sonstige Steuern	Other taxes	-26	0,1%		-40	0,1%
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	Result before minority interest	-379	1,2%		684	1,5%
Minderheitenanteile	Minority interest	0			-6	
Nettoergebnis	Net result	-379	1,2%		678	1,5%
Ergebnis je Aktie / unverwässert	Net income per share (basic)	-0,0752			0,1345	
Ergebnis je Aktie / verwässert	Net Income per share (diluted)	-0,0725			0,1308	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Mio Stück / unverwässert	Weighted average shares outstanding in million (basic)	5,042			5,042	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Mio Stück / verwässert	Weighted average shares outstanding in million (diluted)	5,226			5,185	



■ Bilanz (IAS, ungeprüft) / Balance sheet (IAS, unaudited)				
Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	31.03.03	Δ%	31.12.02
Liquide Mittel	Cash and Cash Equivalents	1.015	-19%	1.249
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts receivable	20.361	-19%	25.153
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	Accounts receivable due from related parties	768	+1%	764
Vorräte	Inventories	8.510	-12%	9.623
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	Prepaid expenses and other current assets	4.438	-1%	4.475
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total current assets	35.092 45,6%	-15%	41.264 49,6%
Sachanlagevermögen	Property, plant and equipment	4.098	-2%	4.196
Immaterielle Vermögensgegenstände	Intangible assets	1.245	+5%	1.190
Geschäfts- oder Firmenwert	Goodwill	24.792	-2%	25.172
Finanzanlagen	Investments	4.549	+1%	4.489
Latente Steuern (langfristig)	Deferred taxes	7.183	+4%	6.911
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total non-current assets	41.867 54,4%	-0%	41.958 50,4%
Aktiva, gesamt	Total assets	76.959 100%	-8%	83.222 100%
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	Short term debt and current portion of long-term debt	25.314	-10%	28.230
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Trade account payable	20.020	+1%	19.912
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	Accounts payable due to related parties	464	-10%	516
Erhaltene Anzahlungen	Advance payments received	89	-23%	115
Kurzfristige Rückstellungen	Accrued expenses	2.132	-41%	3.628
Umsatzabgrenzungsposten	Deferred revenues	794	+72%	462
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	Income tax payable	541	-36%	849
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	Other current liabilities	2.021	-39%	3.327
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	Total current liabilities	51.375 66,8%	-10%	57.039 68,5%
Langfristige Darlehen	Long-term debt, less current portion	7.096	-2%	7.261
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	other non current liabilities	57	-30%	81
Latente Steuern (langfristig)	Deferred taxes	76	-44%	135
Pensionsrückstellungen	Pension accrual	328	+10%	297
Sonstige langfristige Rückstellungen	Other non current accruals	188	+6%	177
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	Total non-current liabilities	7.745 10,1%	-3%	7.951 9,6%
Minderheitenanteile	Minority interest	432 0,6%		472 0,6%
Gezeichnetes Kapital	Share Capital	6.445		6.445
Kapitalrücklage	Additional paid-in-capital	26.513		26.513
Andere Rücklagen	Other reserves	221		221
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	Retained earnings / Accumulated deficit	-15.712		-15.333
Wechselkursdifferenzen	Currency exchange gains/losses	-60		-86
Eigenkapital, gesamt	Total Shareholders' equity	17.407 22,6%	-2%	17.760 21,3%
Passiva, gesamt	Total Liabilities and Shareholders' equity	76.959 100%	-8%	83.222 100%

❖ Kapitalflussrechnung (IAS, ungeprüft) / Statement of cash flows (IAS, unaudited)

Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	Q1/2003	Q1/2002
Nettoergebnis	Net result	-379	684
Minderheitenanteile	Minority Interest	0	-6
Abschreibungen	Depreciation and amortization	712	2.158
Zu-/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	Increase/decrease in provisions and accruals	-1.454	343
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	Losses/gains on the disposal of fixed assets	0	0
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	Change in net working capital	4.331	-4.343
Operativer Cashflow	Operating cashflow	3.210	-1.164
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel	Acquisition of subsidiaries, net of cash acquired	0	-2.673
Erwerb von Anlagevermögen	Purchase of property, plant and equipment	-349	-515
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	Net cash used in investing activities	-349	-3.188
Erlöse aus Eigenkapitalzuführungen	Proceeds from issuance of share capital	0	0
Ein-/Rückzahlungen aus der Aufnahme von kurz- und langfristigen Darlehen	Proceeds from short or long-term borrowings	-3.081	3.334
Auszahlung an Gesellschafter	Payments to shareholders	0	0
Ausgleichsposten für Minderheitsgesellschafter	Minority shares	-40	632
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) financing activities	-3.121	3.966
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	Net effect of currency translation in cash and cash equivalents	26	21
Veränderung der liquiden Mittel	Net change in cash and cash equivalents	-234	-365
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	Cash and cash equivalents at beginning of period	1.249	3.822
Liquide Mittel am Ende der Periode	Cash and cash equivalents at end of period	1.015	3.457

Segmentberichterstattung

Das primäre Segment ist geografisch und unterscheidet Deutschland und Ausland. Das sekundäre Segment entspricht einer sektoralen Gliederung nach Eigenprodukten und -Dienstleistungen auf der einen und Fremdprodukten auf der anderen Seite.

Segment reporting

The primary segment is geographic and distinguishes Germany from international operations. The secondary segment corresponds to a sectional division of M+M technology and services on one hand and trading products on the other.

Geographische Segmentierung / Geographical segmentation						
Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	Q1/2003				Q1/2002	
	Deutschland Germany		Ausland International		Deutschland Germany	Ausland International
Umsatzerlöse / Revenues	12.616	40%	18.690	60%	18.370	40%
Wareneinsatz / Cost of revenues	-5.794	30%	-13.774	70%	-11.486	36%
Rohhertrag / Gross margin	6.822	58%	4.916	42%	6.884	50%
Vertriebs- & Marketingkosten / Sales & Marketing expenses	-3.607	52%	-3.333	48%	-3.457	48%
Allgemeine & Verwaltungskosten / General & Administrative expenses	-1.467	52%	-1.381	48%	-1.504	48%
Forschungs- & Entwicklungskosten / Research & Development expenses	-2.003	100%	0	0%	-1.717	100%
Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	298	67%	149	33%	363	80%
Sonstige betriebliche Aufwendungen / Other operating expenses	0		0		-31	70%
Betriebsergebnis vor Firmenwert-Abschreibung / EBITA	43	11%	351	89%	538	24%
Gebundenes Anlagevermögen / Fixed assets	21.421	62%	13.263	38%	30.544	67%
Bar-Investitionen / Cash investments	287	82%	62	18%	2.982	94%
Verbindlichkeiten / Liabilities	35.061	59%	24.059	41%	36.971	55%

❖ Sekundär-Segmentierung / Secondary segmentation						
Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	Q1/2003				Q1/2002	
	Eigenprodukte M+M technology		Fremdprodukte Trading products		Eigenprodukte M+M technology	Fremdprodukte Trading products
Umsatzerlöse / Revenues	6.704	21%	24.602	79%	7.084	15%
Wareneinsatz / Cost of revenues	-1.213	6%	-18.355	94%	-1.082	3%
Rohhertrag / Gross margin	5.491	47%	6.247	53%	6.002	43%
Vertriebs- & Marketingkosten / Sales & Marketing expenses	-2.244	32%	-4.696	68%	-2.224	31%
Allgemeine & Verwaltungskosten / General & Administrative expenses	-1.202	42%	-1.646	58%	-950	30%
Forschungs- & Entwicklungskosten / Research & Development expenses	-2.003	100%	0	0%	-1.717	100%
Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	116	26%	331	74%	224	49%
Sonstige betriebliche Aufwendungen / Other operating expenses	0		0		-31	70%
Betriebsergebnis vor Firmenwert-Abschreibung / EBITA	158	40%	236	60%	1.304	59%
Gebundenes Anlagevermögen / Fixed assets	23.701	68%	10.983	32%	34.912	76%
Bar-Investitionen / Cash investments	145	42%	204	58%	2.950	93%
Verbindlichkeiten / Liabilities	24.227	41%	34.893	59%	17.844	27%

Mitarbeiter

Zum 31.3.2003 waren 424 Mitarbeiter/innen (31.3.2002: 467 / -9%) im MuM-Konzern beschäftigt.

Investitionen

Seit dem 1.1.2003 wurde insgesamt in Höhe von EUR 0,35 Mio (Vj: 3,2) investiert, und zwar ausschließlich in die Erneuerung des Anlagevermögens.

Forschung & Entwicklung

Die Aufwendungen für Software-Entwicklung betragen EUR 2,0 Mio.

Im Vorjahr lagen die Aufwendungen nach der damals noch angewandten Entwicklungskosten-Aktivierung und -Abschreibung bei EUR 1,7 Mio bzw. bereinigt um diese Einflüsse, also vergleichbar mit dem jetzt ausgewiesenen Betrag, bei EUR 2,7 Mio.

Employees

At March 31, 2003, 424 people were employed in the M+M group (March 31, 2002: 467 / -9%).

Investments

Since Jan 1, 2003, investments totalled to EUR 0.35 million (Q1/2002: 3.2), focused exclusively to the renovation of fixed assets.

Research & Development

Expenses for development of software amounted to EUR 2.0 mln.

In the previous year, expenses were EUR 1.7 mln, including the capitalization and depreciation of development costs applied at that time. Adjusted by these effects, the amount was EUR 2.7 mln which is comparable to the actual accounting method.

Termine

25. August 2003	Quartalsbericht Q2/2003
17. November 2003	Quartalsbericht Q3/2003
29. März 2004	Geschäftsbericht 2003
29. März 2004	Analystenkonferenz
24. Mai 2004	Quartalsbericht Q1/2004
24. Mai 2004	Hauptversammlung

Events

August 25, 2003	Quarterly report Q2/2003
November 17, 2003	Quarterly report Q3/2003
March 29, 2004	Annual report 2003
March 29, 2004	Analysts' conference
May 24, 2004	Quarterly report Q1/2004
May 24, 2004	Annual shareholders' meeting

Aktienbesitz von Organmitgliedern

Der Bestand der Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat an Aktien sowie an Optionsrechten auf Aktien der Mensch und Maschine Software AG per 31.3.2003 geht aus der Tabelle auf der rechten Seite hervor.

Shares owned by board members

The table on the right side shows the number of shares and options on shares in Mensch und Maschine Software AG held by members of the Managing Board and the Supervisory Board as per March 31, 2003.

❖ Directors' Holdings		
<i>Vorstände / Managing Board</i>	Aktien Shares	Options
Adi Drotleff	2.787.900	9.200
Peter Baldauf	10.222	12.200
Michael Endres	12.000	11.000
Jens Jansen	9.972	7.000
Peter Schützenberger	15.000	11.000
Werner Schwenkert	410.000	1.800
<i>Aufsichtsräte / Supervisory Board:</i>		
Friedrich Soldner	1.200	0
Anton Sommer	500	0
Thomas Becker	0	0

❖ Entwicklung Konzern-Eigenkapital (IAS, ungeprüft) / Development of Shareholders' equity (IAS, unaudited)							
Beträge in TEUR		Grund-Kapital	Kapital-Rücklage	Andere Rücklagen	Gewinn-/Verlust	Wechselkurs	Eigenkapital
Amounts in KEUR		Subscribed Capital	Capital Reserve	Other Reserves	Profit/Loss	Currency exchange	Total Equity
Stand 1.1.2002	As of Jan 1, 2002	5.676	20.457	221	1.367	32	27.753
Dividende für 2001	Dividend for 2001				-1.554		-1.554
Sacheinlage OPEN MIND	OPEN MIND contribution in kind	769	6.056				6.825
Nettoergebnis	Net result				-14.296		-14.296
Währungsdifferenzen	Currency conversion					-118	-118
Minderheitenanteile	Minority interest				-850		-850
Stand 31.12.2002	As of Dec 31, 2002	6.445	26.513	221	-15.333	-86	17.760
Nettoergebnis	Net result				-379		-379
Währungsdifferenzen	Currency conversion					26	26
Stand 31.03.2003	As of March 31, 2003	6.445	26.513	221	-15.712	-60	17.407

[Login](#)[Lageplan](#)[Infodruck](#)[Standarddruck](#)[Daten bestellen](#)**GIS (Geografisches Informations-System) für Stadtverwaltung**

Projekt: Digitale Flurkarte und Bauleitplanung
Kunde: Stadtverwaltung Landshut in Niederbayern
Übernehmen und Ergänzen der amtlichen digitalen Flurkarte und Dokumentieren der Bauleitplanung sind zwei zentrale Aufgaben, die die Stadtverwaltung Landshut mit dem universalen Geodatenserver TOPOBASE von der C-Plan AG und dem Auskunftssystem Autodesk MapGuide bearbeitet. Die Stadt Landshut nutzt die Systeme auch, um den ämterübergreifenden Informationsfluss zwischen den beteiligten Behörden zu verbessern.

GIS (Geographical Information System) for municipality

Project: Digital cadastral map and urban planning
Customer: City of Landshut in Lower Bavaria
Integration and extension of the official cadastral map with documentation of urban planning are major tasks for which the City of Landshut uses the universal Geodataserver TOPOBASE from C-Plan AG and the WEB-based mapping tool Mapguide from Autodesk. The city of Landshut also uses these systems for improving the communication and cooperation between different departments.

mensch  **maschine**
CAD as CAD can

Mensch und Maschine**Software AG**

Argelsrieder Feld 5

D-82234 Wessling

Tel. +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0

Fax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 100

www.mum.de